

Zeitschrift: Lesbenfront
Herausgeber: Homosexuelle Frauengruppe Zürich
Band: - (1980)
Heft: 8

Artikel: Walpurgisnacht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-631934>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

walpurgisnacht

nachdem an der märz-VV grosses interesse an einer walpurgisnacht bekundet worden war, gingen ein paar frauen daran, so etwas auch vorzubereiten. Und zwar hatten wir uns etwas vorgestellt, das sowohl beisammensein und fest unter uns als auch einen ausflug in die stadt beinhalten sollte.

wir schmückten das FZ, das "natürlich" vorher erstmal gründlich entstaubt und entrümpelt werden musste, kauften ein, kochten und bereiteten alles vor, so dass von der organisation her alles bereit war:

zum freudigen konsumtrip eurerseits

und stundenlangen küchendienst unsererseits (sehr wenigen ist es in den sinn gekommen, dass sie etwas helfen könnten). so hatten wir uns das nicht vorgestellt.

nicht einmal finanziell sind wir herausgekommen.

all diese vorstellungen davon, was "walpurgisnacht" sei! natürlich hätten wir darüber reden sollen. aber eine organisierte diskussion an der walpurgisnacht? oder an der VV vorher? wer wäre da schon gekommen von denen, die nachher ans fest gekommen sind?



trotzdem würde ich gerne mit andern darüber reden, "was eine walpurgisnacht für uns bedeutet und wie sie in zürich begangen werden soll", damit einmal alle widersprüchlichen meinungen ausgesprochen werden und es dementsprechend klar ist, was überhaupt im moment in zürich möglich ist.

wir haben ein paar fehler gemacht bei der vorbereitung (frau kann auch diese selbst als fehler betrachten):

- die route nicht angeschlagen im FZ, obwohl eigentlich vorgesehen, und den ungefähren ablauf
- nicht informiert darüber, dass vielleicht das fernsehen aufkreuzen wür-

de, da "es" anscheinend gerade scharf war auf ein paar authentische hexenbilder...

allerdings hätte das keinen einfluss darauf haben sollen, ob die frauen ihre gebrauchten teller und gläser wieder in der küche abgegeben, beziehungsweise weggeworfen hätten, und ob sie die aschenbecher leerten, überhaupt solche benutzten oder einfach alles auf den boden schmissen.

mich ekelt es eigentlich, wenn ich "meinen schwestern" den dreck machen muss und wir haben leider gottes keine putzfrau im FZ...

regula